

## 124. GVB Hauptversammlung vom 7. April 2018

Es herrschte wunderbares warmes Frühlingswetter draussen! Meine Befürchtungen, dass wegen dem schönen Wetter nicht viele Mitglieder an die Hauptversammlung kommen werden, war zum Glück umsonst. Ich freute mich sehr, dass sich 48 Stimmberechtigte und 5 Gäste tapfer ins Walkerhaus eingetroffen sind. Niemand kam zu spät! Pünktlich um 14.00 Uhr konnte ich die 124. Hauptversammlung eröffnen. Das war toll!

Nach der Begrüssung wurden zuerst an die beiden verstorbenen Mitglieder Reinhold Murkowsky und Andreas Sommer mit einer Schweigeminute gedenkt. Danach wurden die 13 Traktanden ohne grosse Diskussionen und ohne vielen Fragen gut über die Bühne geführt.

Das Protokoll und der Jahresbericht wurden einstimmig angenommen. Der erste Revisor Hansueli Thuner bestätigte, dass er zusammen mit Ruedi Hauser die Buchhaltung geprüft habe und dass der Kassier sie sauber geführt hatte. Er empfahl zur Annahme der Jahres- und Vermögensrechnung 2018. Die Annahme wurde einstimmig angenommen. Hansueli Thuner wurde für seinen 2-maligen Einsatz als Revisor mit einer Flasche Wein bedankt. Als 1. Revisor steigt nun Ruedi Hauser auf und als 2. Revisorin wurde Erika Wenger aufgenommen.

Die Mutationen zeigt an, dass die Mitgliederanzahl stets etwa gleichgeblieben ist. Wir hatten bis Ende Jahr 2017, 2 Todesfälle, 1 Austritt (hö) und 1 Neueintritt und bis an der Hauptversammlung noch einen Neueintritt zu verzeichnen. Total hat zurzeit der GVB 94 Mitglieder.

Anträge sind keine eingetroffen. Dies bedeutet auch, dass die Mitglieder mit allem was der GVB bietet zufrieden sind.

Beim Jahresprogramm gab es zum Thema Frühlingsbrunch Diskussionen. Nach dem er 3x gemeinsam erfolgreich mit GSCB stattgefunden hatte, gab es in diesem Jahr sehr wenige Anmeldungen und zu wenige Helfer, vor allem seitens GSCB. Der Brunch musste abgesagt werden. Die GVB - Mitglieder konnten wählen, wie es weitergehen soll. Es wurde beschlossen, dass der Brunch weiter bestehen bleibt, jedoch nicht mehr gemeinsam mit GSCB und statt im Walkerhaus irgendwo auswärts, damit auch der Vorstand entlastet wird. Bei den monatlichen Seniorentreffs wird im Juni für einmal Grillieren angeboten. Ansonst bleiben die Angebote im Jahresprogramm wie bisher. Es gibt zwei wichtige Daten, die sofort in die Agenda eingeschrieben werden müssen: für die **125. GVB-HV am 6. April 2019** im Rest. Zunft zu Webern (Gründungsort) an der Gerechtigkeitsgasse und für das **Jubiläumsfest am 4. Mai 2019** im Rest, Mappamondo an der Länggassstrasse.

Die Präsidentin Yvonne Zaugg und der Sekretär Peter Rohr wurden einstimmig wiedergewählt.

6 Mitglieder erhielten für ihre 4x 25 - , 1x 40 - und 1x 70 - Jahre Treue je eine Urkunde mit einem Gutschein.

8 Mitglieder feiern in diesem Jahr runde Geburtstage: 2x 50, 1x 60, 3x 70 und 2x 80. Der GVB gratuliert allen herzlich!

Unter Verschiedenes meldete u.a. GVB-Vertreter beim IGGH Paul von Moos, Walter Zaugg für Stiftung Wohnheim Belp und Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe, Daniel Lehmann, Präs. Gehörlosenverein Alpina Thun.

- Paul von Moos informierte über die verschiedenen Anlässe, die die IGGH anbietet und wo man die Ausschreibungen holen kann. Die IGGH feiert an der Hauptversammlung am 29. Mai 2018 sein 20-jähriges Bestehen. Er meldete auch, dass er aus dem Vorstand vom IGGH austreten werde und dass ein neuer Nachfolger Beat Ledermann sich bereitgestellt habe.

- Walter Zaugg informierte die momentane Situation im Wohnheim Belp. Der Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe steuert eine neue Strategie und stellt dies an der Hauptversammlung im Juni vor.
- Daniel Lehmann übergibt der GVB Präsidentin einen Dankesbrief für die Spende anlässlich 100-Jahre-GV-Alpina, dazu noch ein erstes Chronikbuch geschenkt.

Zum Schluss wurde den Mitgliedern das neue GVB Logo für den Briefkopf vorgestellt. Es war eine grosse Erleichterung für das OK und mich, dass sich niemand etwas dagegen wendete. Das neue Logo hat den Mitgliedern gut gefallen und es wurde einstimmig aufgenommen. Herzlich willkommen kleiner Berner Bär!

Die Versammlung wurde kurz nach 16.15 Uhr abgeschlossen und mit einem kleinen Apero zum neuen Logo verabschiedet.

Bericht und Fotos: Yvonne Zaugg